



*Das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG)
sollte den Ausbau von Wind- und Sonnenenergie
vorantreiben.*

*Den deutschen Strommarkt wollte man
gerechter machen.*

*Doch Experten sagen:
Von dem vielen Geld haben vor allem
diejenigen profitiert, die auf dem Land schon
seit Jahrhunderten das Sagen haben:
wohlhabende Bauern und Grundbesitzer.*

ANU-Wendland e.V. und die BIs „Windstärke 14“
und „Gegenwind Lemgow“ laden ein zur

**Filmvorführung mit Diskussion
„Windiges Geld“**

über die Einführung und Folgen der Windkraft in
einem Ort in Schleswig-Holstein

am 09.Mai 2015 um 17.00 Uhr
in Prezelle OT Lomitz, Alte Dorfstr. 24

„Windiges Geld“



Quelle: NDR.de Sendung vom 23.03.2015- 20.15 Uhr
– Download:<http://t1p.de/m91k>

Die teure Kehrseite der Energiewende

Währenddessen müssen die Anwohner von Windparks mit der Lärmbelästigung leben, ohne einen Cent Entschädigung für die aus ihrer Sicht unverkäuflichen Häuser. "Windiges Geld" beschreibt die teure Kehrseite der Energiewende: ein in vielen Dörfern unsolidarisches System, für das die deutschen Verbraucher jedes Jahr Milliarden Euro zahlen.

"Ganz wenige hier verdienen Millionen, meint Rechtsanwalt Rolf Kasten aus Heide in Schleswig-Holstein. Kasten vertritt sowohl Windparkbetreiber als auch geschädigte Anwohner.

"Andere Menschen, die nur das Pech haben, zur falschen Zeit am falschen Ort zu leben, kommen dabei unter die Räder."

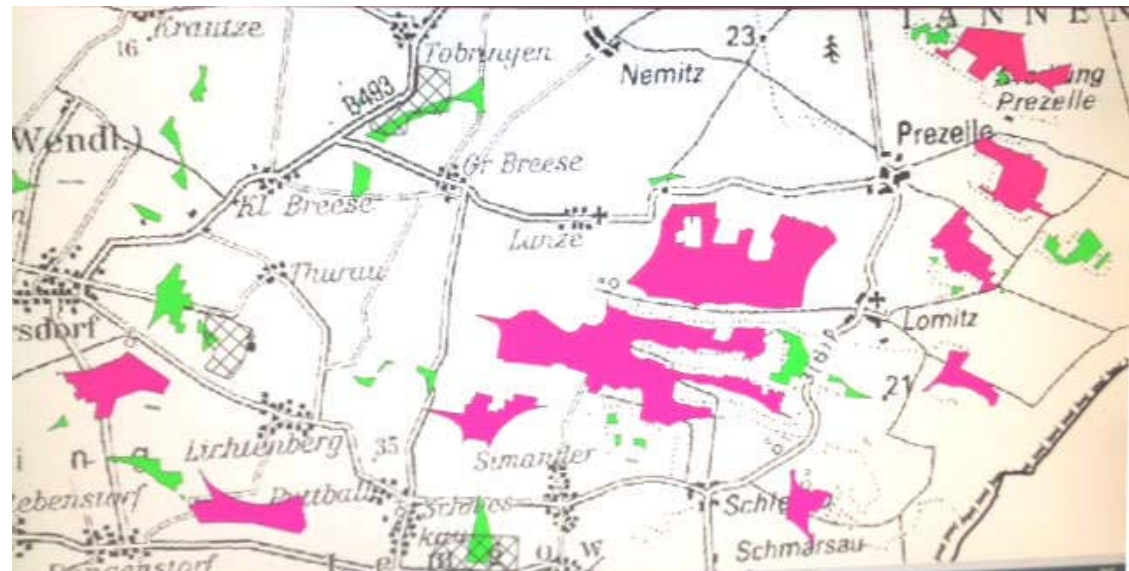
Werden wir im Ostkreis des Landkreises (Prezelle/,Lanze/,Lomitz, Lemgow) auch

"unter die (Wind)Räder kommen",

wenn das geplante Regionale Raumprogramm so wie es der Kreistag mehrheitlich verabschiedet hat, Realität wird?

Diese und andere Fragen werden wir im Anschluss an den Film diskutieren...

Was bedeutet das für die Zukunft von Prezelle, Lomitz, Lanze, sowie für den Lemgow?



Ausschnitt der in der Planung befindlichen Windkraftstandort für das Regionale Raumordnungsprogramm
Quelle: Ldkrs. Lüchow-Dannenberg